So erreichen Sie uns:

Termine
Montag, Mittwoch und Donnerstag von 13.00 – 15.00 Uhr
nach telefonischer Vereinbarung

Telefonische Anmeldung:
Frau Carmen Breijo Vazquez: +49 (0) 69 475-2022

Patienteninformation zu unseren Sprechstunden
https://www.bgu-frankfurt.de/behandlungsspektrum/septische-chirurgie/sprechstunden/

Ihre persönlichen Notizen

Abteilung Septische Chirurgie
Leitender Arzt Dr. med. Matthias Kemmerer
Sekreteriat: Carmen Breijo Vazquez
Telefon: +49 (0) 69 475-2022, Telefax: +49 (0) 69 475-4242
E-Mail: septischechirurgie@bgu-frankfurt.de

BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH

Friedberger Landstraße 430
60389 Frankfurt am Main
Telefon: +49 (0) 69 475-0
Telefax: +49 (0) 69 475-2331
E-Mail: info@bgu-frankfurt.de
Internet: www.bgu-frankfurt.de

Stand: November 2019

Fachabteilungen der
BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH:

- Unfallchirurgie und Orthopädische Chirurgie
- Zentrum für Wirbelsäulenchirurgie und Neurotraumatologie
- Rückenmarkverletzte
- Septische Chirurgie
- Plastische, Hand- und Rekonstruktive Mikrochirurgie
- Orthopädische und traumatologische Fußchirurgie
- Sportorthopädie, Knie- und Schulterchirurgie
- Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie
- Diagnostische und Interventionelle Radiologie
- BG Service- und Rehabilitationszentrum
- Psychotraumatologisches Zentrum für Diagnostik und Therapie (PZDT)

Bitte fotografieren Sie den QR-Code mit der Kamera Ihres internetfähigen Mobiltelefons oder Ihres PDA oder scannen Sie den Code mit Hilfe einer App. Die entsprechende Webseite der BGU mit weiteren Informationen öffnet sich dann auf Ihrem mobilen Gerät.

BGU
Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Frankfurt am Main

Septische Chirurgie

Die Fachabteilung stellt sich vor

Dr. med. Matthias Kemmerer
Leitender Arzt der Abteilung
für Septische Chirurgie

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Patientinnen und Patienten,

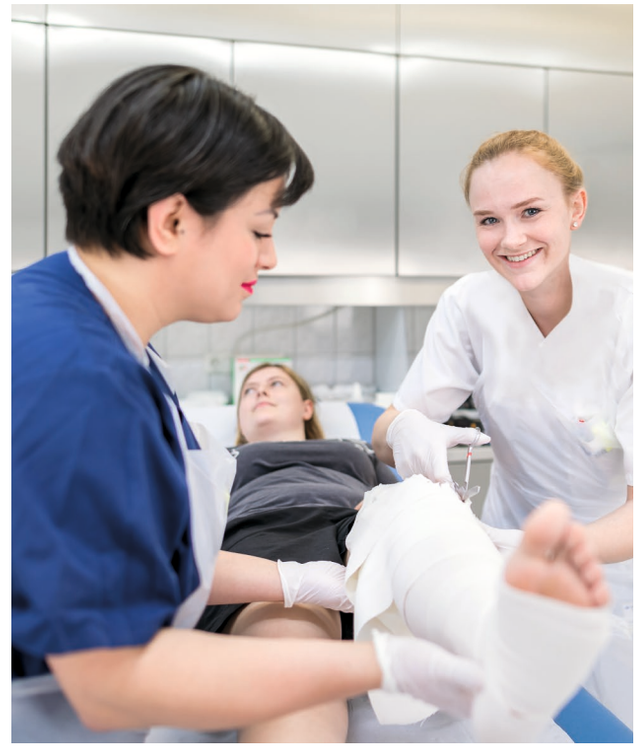
in der Abteilung für Septische Chirurgie steht ein erfahrenes, aufeinander eingespieltes Ärzte und Pflegeteam zur Verfügung, das sich seit Jahren mit der Bekämpfung muskuloskeletaler Infektionen, aber auch deren Rekonstruktion und Rehabilitation befasst. Häufige Wechsel der medizinischen Bezugspersonen entfallen. Der Patient und sein komplexer Krankheitsverlauf sind den Behandelnden vertraut und redundante Untersuchungen werden möglichst vermieden.

Wundheilungsstörungen und Infektkomplikationen sind in unserer Abteilung keine exotische Ausnahme, sondern Probleme, denen wir uns täglich widmen und die wir professionell lösen.

Durch interdisziplinäre Zusammenarbeit zum Behandlungserfolg

Muskuloskeletale Infektionen, also Knochen- und Weichteilinfektionen, können schwere, mitunter lebensbedrohliche Krankheitsbilder verursachen, die trotz moderner Behandlungsmethoden bleibende Funktionseinbußen hinterlassen. Sie neigen zu Rezidiven selbst nach jahrelanger Beschwerdefreiheit, ihr Verlauf ist für die Betroffenen rätselhaft und unheimlich. Man spricht deshalb nicht von einer „Infektsanierung“, sondern von einer „Infektberuhigung“, die es zu erreichen gilt.

Die pathophysiologischen Grundlagen muskuloskeletaler Infektionen sind bislang nicht restlos aufgeklärt, obwohl weltweit daran gearbeitet wird. Die klinische Erfahrung lehrt aber seit Langem, dass mehrere Faktoren zusammentreffen müssen, um eine Osteomyelitis auszulösen. Einflussgrößen sind die lokale und die systemische Immunität des Patienten, die wiederum durch verschiedene endo- und exogene Faktoren moduliert werden, sowie die Virulenz der Erreger. Eine anhaltende Infektberuhigung kann deshalb auch nur dann gelingen, wenn das Krankheitsbild als Ganzes erfasst und behandelt wird und nicht nur Symptome kuriert werden. Die Grundvoraussetzung einer erfolgreichen septischen Chirurgie ist ihre Einbindung in ein Netzwerk aus verschiedenen Fachdisziplinen, die bei der Therapie und in der BG Unfallklinik eng zusammenarbeiten.



Bei der Behandlung im Verbandsraum.

Unser Leistungsspektrum auf einen Blick

Die Septische Chirurgie ist spezialisiert auf die Diagnose und Behandlung von akuten und chronischen Infektkomplikationen, die bei nicht fachgerechter Behandlung einen oft sehr langen Krankheitsverlauf bedingen. Um den Patienten eine berufliche und gesellschaftliche Wiedereingliederung zu ermöglichen, ist die Zusammenarbeit vieler Spezialisten auf ärztlichem, pflegerischem, physio-/ergotherapeutischem und sozialem Gebiet notwendig.

Wir behandeln nach folgendem 4-Säulen-Prinzip

1. Infektberuhigung
2. Weichteilrekonstruktion
3. Knochenrekonstruktion
4. Rehabilitation

Therapieschwerpunkte

- Akute und chronische muskuloskeletale Infektionen
- Infektionen von Weichteilen, Knochen, Gelenken, Implantaten (Implantatassoziierte Infektion)
- Endoprothesen (Periprothetische Infektion) im Rahmen des EndoProthesenZentrums der Maximalversorgung (EPZmax)
- Pseudarthrose (Falschgelenk)
- Postinfektiöse Defekte
- Diabetischer Fuß